

Weshalb Sichtwechsel– Erfahrungen nötig sind

- Soziale Lebenswelten werden einander immer fremder
- Die Schere zwischen Privilegierten und Benachteiligten, zwischen Arm und Reich geht immer weiter auseinander
- Kirchengemeinden sind oft sehr mittelschichtsorientiert
- Benachteiligte Menschen sind auf unsere Solidarität als Kirche und Gemeinde angewiesen
- Ein Sichtwechsel ...
 - ... ermöglicht die überraschende Erfahrung: uns verbindet mehr als uns trennt
 - ... ermöglicht, im Menschen den Menschen zu sehen...
- Wir brauchen „bekehrte“ Bilder:

Nicht: *Hier die Starken, da die Schwachen*

Hier die Helfer, da die Hilfsbedürftigen

Sondern: *Wir sind alle einmal stark, einmal schwach*

Wir alle haben etwas zu geben.

Wir brauchen einander!